

5. ADAC LaderManufaktur Retro Rallye Ostwestfalen 26

4.-5.9.2026

Datum [Date]: 01.09.26

Zeit: 19:23 Uhr

Betreff [Subject]: Mitteilung Nr. 1

Dok-Nr.: 3.1R

Von [From]: der Fahrleiterin

An [To]: alle Bewerber

Anzahl der Seiten: 3

Anhänge: ./.

Schriftliche Fahrerbesprechung

Liebe Teilnehmer,

ich begrüße euch ganz herzlich zur 5. ADAC LaderManufaktur Retro Rallye Ostwestfalen. Ich habe mich zu einer schriftlichen Fahrerbesprechung entschieden, damit ihr frühzeitig über alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung informiert seid. Für Rückfragen zu den nachfolgend aufgeführten Punkten stehe ich jederzeit zur Verfügung!

1) Einhaltung der StVO

Alle Teams werden um die Einhaltung der gültigen Verkehrsbestimmungen gemäß StVO während der gesamten Veranstaltung gebeten. Insbesondere wird darauf hingewiesen, die Höchstgeschwindigkeiten in den Ortschaften einzuhalten, sowie das wiederholte Fahren in die Gegenspur (Zick-Zack-Fahren) zu unterlassen. Zuwiderhandlungen werden an das Schiedsgericht gemeldet.

2) Besichtigung der Wertungsprüfungen

Die Anzahl der Abfahrten für jede WP ist pro Crew auf zwei beschränkt (Wertungsprüfungen, die zweimal befahren werden, werden als eine Wertungsprüfung angesehen). Jeder Verstoß wird dem Schiedsgericht gemeldet.

Eine Besichtigung der WP außerhalb der vorgegebenen Zeiten ist nicht erlaubt. Es ist jederzeit mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen aus den Wirtschaftswegen zu rechnen. Ich weise daraufhin, dass zum Zeitpunkt der Besichtigung die jeweilige WP nicht gesperrt ist.

Bitte nutzt für die Besichtigung möglichst euer privates Fahrzeug und nicht das Rallyeauto, um Lärmbelästigungen der Anwohner zu vermeiden. Die Besichtigungsfahrzeuge sind mit der kleinen Startnummer oben rechts auf der Windschutzscheibe zu kennzeichnen.

3) Verhalten am gelben Schild (Zielankündigung)

Bitte denkt an das richtige Verhalten im Zielbereich:

- zwischen Zielankündigung (gelb) und Ziel (rot) darf nicht angehalten werden,
- das Öffnen der Türen vor dem gelben Kontrollschild ist untersagt,
- Aussteigen aus dem Fahrzeug ist untersagt,
- der Helm muss bis zum STOP getragen werden,
- Fahren unter hoher Geschwindigkeit (Bestzeit-Renntempo) wird bestraft.

Auf A/E Prüfungen gibt es ein Überholverbot. Ausnahme ist, wenn das vorausfahrende Fahrzeug durch eingeschaltete Warnblinkanlage einen technischen Defekt anzeigt. Wenn ein Teilnehmer gegen diese Regelung verstößt, wird er mit einer Strafzeit von 3 Sekunden belegt. Ein Teilnehmer, der nach einer Panne

5. ADAC LaderManufaktur Retro Rallye Ostwestfalen 26

4.-5.9.2026

weiterfahren kann, darf sich, sofern es zeitlich möglich ist, in der Wartezone wieder an seiner ursprünglichen Startposition einreihen. Dies gilt nicht als Überholen, sondern als Einreihen.

Es wird auf jeder Wertungsprüfung ein Sachrichter für die Kontrollzone Ziel eingesetzt. Sollte dieser ein Vergehen der o. g. Punkte feststellen, erfolgt sofort eine Meldung an die Fahrleiterin. Jedes Vergehen wird entsprechend bestraft.

4) Rundkurse:

Weicht ein Team von der vorgegebenen Rundenzahl bei Rundkursen ab, wird dem entsprechenden Team die Zeitabweichung des Teams mit der größten Zeitabweichung von der Sollzeit plus zusätzlich 60 Strafsekunden gegeben

5) Sollzeiten

Die Sollzeiten werden euch bei der Ausfahrt aus dem Startpark (ZK0) ausgehändigt.

6) Ausrüstung der Crew

Sobald und solange das Fahrzeug auf einer Wertungsprüfung (vom Start bis zur STOP-Kontrolle) fährt, müssen die Fahrzeuginsassen die Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen und die komplette vorgeschriebene Kleidung und Ausrüstung, inkl. Helmen tragen. Wird ein Verstoß festgestellt, erfolgt eine Meldung an das Schiedsgericht.

Der Veranstalter behält sich vor, stichprobenartige Kontrollen über das richtige Tragen der Sicherheitsausrüstung und das richtige Anlegen der Sicherheitsgurte durchzuführen.

7) Start- und Zielpark

Beginn Startpark: Das Fahrzeug muss spätestens 30 Minuten vor der individuellen Startzeit im Startpark abgestellt sein. Verspätetes Einbringen des Fahrzeuges in den Startpark wird nach Ermessen des Schiedsgerichtes geahndet. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. (Siehe DMSB Grundausschreibung Art. 19.3) Auch in den Pausen.

Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Der Veranstalter gibt dies bekannt. Nicht Einbringen oder verfrühtes Entfernen des Fahrzeuges aus dem Zielpark wird mit Wertungsausschluss bestraft.

8) Offizieller Aushang

Jeder Teilnehmer ist eigenverantwortlich für den Abruf von Informationen im offiziellen/virtuellen Aushang verantwortlich. Bitte informiert euch regelmäßig über neue Veröffentlichungen. Bitte stellt die Benachrichtigungsfunktion in der Sportity App ein, damit Ihr automatische Push-Nachrichten über neue Veröffentlichungen erhaltet.

5. ADAC LaderManufaktur Retro Rallye Ostwestfalen 26

4.-5.9.2026

9) Besonderheiten

Sollten sich während der Veranstaltung Personen im sichtbaren Gefahrenbereich der Wertungsprüfungen aufhalten, so bitte ich darum dies an DK-Stop der WP zu melden. Ebenso jede weitere Auffälligkeit, die die Teilnehmer behindert.

Beim Anstellen an der ZK oder am Start bitten wir darum, dies nur am rechten Fahrbahnrand zu machen, damit eine Rettungszufahrt frei bleibt.

Die Siegerehrung ist Teil der Veranstaltung. Pokale werden nicht nachgereicht.

Die **automatische Notfallmeldung** (Notfall-SOS) und Sturzerkennung in den Einstellungen von **Handys, Uhren, u. ä.** muss während der laufenden Wertungsprüfung deaktiviert werden. An den Wertungsprüfungen stehen die entsprechenden Rettungsmittel für einen solchen Fall bereit. Eine unnötige Alarmierung würde die Abwicklung eines Vorfalls auf der WP und die Einsatzleitung an der Einsatzstelle für den Veranstalter erheblich erschweren.

Vielen Dank für das Lesen der schriftlichen Fahrerbesprechung.
Ich wünsche euch eine schöne und erfolgreiche Rallye!



Meike Zettl
Fahrtleiterin

Veröffentlicht am Digitalen Aushang am 01.09.26, 19:23 Uhr.
[published on the Digital Notice Board on 01.09.26, 19:23 hrs].